Besuch des Landesvorsitzenden BDK in der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost

05.01.2018

Der neue Landesvorsitzende des BDK Peter Alexander Meißner begleitet vom Bezirksvorsitzenden des BDK Norbert Dieke besuchte zum „Kennenlernen“ die Führung der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost.

Mit Polizeipräsident Gerhard Degner, dem Abteilungsleiter der Polizei Matthias Cichosz und der amt. Abteilungsleiterin Verwaltung Frau Dorit Fritz wurde in der Folge intensiv diskutiert. Besprochen wurden verschiedene Themenbereiche: die notwendigen Änderungen in der Behörde durch die Umsetzung der Strukturreform 2020; die Arbeitsbelastung und die Personalentwicklung in der PD ST Ost auch in den zukünftigen Jahren; die Motivation und Entwicklung der Beamten und Angestellten im Behördenbereich; Beförderungen; sowie nicht zuletzt den Stand der Kripo in der Behörde; Im Rahmen der Strukturreform 2020 wird die PD ST Ost die Dienst-hundeführerschule an die dann neue PI Zentrale Dienste abgeben. Alle anderen Bereiche werden erhalten bleiben.

Die Arbeitsbelastung in der Kriminalpolizei ST Ost ist hoch und der Altersdurchschnitt der Kollegen auch. Die Behördenleitung hat bereits versucht dem entgegen zu wirken, dies indem jüngere Kollegen in die Kriminalpolizei versetzt wurden. Dies ist ein erster Schritt, jedoch nicht die umfassend Lösung des Problems. In der Zukunft müssen junge Kollegen die Kripo verstärken, auch um das noch vorhandene Erfahrungswissen zu übernehmen. Frau Fritz merkte an, dass es einen Bedarf an Aufstiegsausbildungen in die Laufbahngruppe 1 im ersten Einstiegsamt gibt. Darüber hinaus versucht die Behördenleitung zur Erhaltung der Motivation der Kollegen auf die jeweiligen Probleme schnell zu reagieren. Da die Wege in der Behörde kurz sind, ist dies auch sehr häufig Möglich.

Der BDK Landesvorsitzende stellte die Initiative des BDK vor, eine Bachelorstudiengang Kriminalpolizei im Rahmen der SIKOOP Länder/ BKA aufzulegen und warb für diese Idee. Herr Degner sieht einen solchen Bachelorstudiengang nur für die Laufbahn Kriminalpolizei für ein kleines Bundesland wie Sachsen-Anhalt skeptisch, könnte sich dies aber in einem SIKOOP Verbund vorstellen. Im Weiteren wurden Aufgabenfelder für eventuelle Einstellungen von Seiteneinsteigern diskutiert und im Bereich der Verwaltung und als für die Polizei wünschenswert betrachtet.